



# Amtsblatt

Nr. 4 · 25. Januar 2024



**Stadt Hettingen**  
mit den Stadtteilen Hettingen und Inneringen



## Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren ...

Folgendem Jubilar gelten unsere Glückwünsche:

**Hettingen:**

Herrn Johann Baptist Frey, am 28.01.  
zum 85. Geburtstag

## Bitte nicht vergessen:

**Gelber Sack 1+2:** Freitag, 26.01.2024  
**BIO 1+2:** Freitag, 26.01.2024



### Wasserverbrauchsermittlung - Selbstablesung

Haben Sie Ihren Wasserzählerstand durchgegeben?  
Leider fehlen uns noch einige. Bitte geben  
Sie fehlende Stände kurzfristig durch, an-  
sonsten wird der Verbrauch geschätzt.  
Fragen gerne an Frau Amann Tel: 07574/9310-22 oder  
Amann@Hettingen.de.

**Ministerium für Soziales, Gesundheit  
und Integration Baden- Württemberg**

**Landesfamilienpass 2024 ab sofort erhältlich**



Klosterpark Adelberg

**Der Pass und die dazugehörigen Gutscheinkarten für das Jahr 2024 sind bei den baden- württembergischen Stadt- und Gemeindeverwaltungen erhältlich. Kinder und deren Bezugspersonen erhalten damit vergünstigten oder kostenlosen Eintritt zu zahlreichen Ausflugszielen im Land.**

Der Landesfamilienpass sowie die dazugehörigen Gutscheinkarten für das Jahr 2024 sind ab sofort bei den baden-württembergischen Stadt- und Gemeindeverwaltungen erhältlich. Mit dem Landesfamilienpass erhalten Kinder und deren Bezugspersonen auch im kommenden Jahr vergünstigten oder kostenlosen Eintritt zu zahlreichen Ausflugszielen in ganz Baden-Württemberg. Einen Landesfamilienpass erhalten Familien, die mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern - auch Pflege- oder Adoptivkindern - in einem Haushalt leben. Familien mit einer Sozialkomponente bekommen den Landesfamilienpass bereits bei einem kindergeldberechtigenden Kind.

„Mit dem Landesfamilienpass entlasten wir Familien in schwierigen Zeiten finanziell“, sagte Minister Manne Lucha am Mittwoch (27. Dezember) in Stuttgart. „Unter den mehr als 140 spannenden Angeboten unserer Kooperationspartner ist sicherlich für jede Familie etwas dabei. Die vielfältigen aktuellen Herausforderungen wie etwa die Inflation machen es umso wichtiger, Familien positive Erlebnisse und Eindrücke zu ermöglichen.“

### Gewandelten Familienformen angepasst

Der Familienpass ist längst den gewandelten Familienformen angepasst. Neben einer oder einem Erwachsenen, die beziehungsweise der berechtigt ist, den Landesfamilienpass zu beantragen, können bis zu vier weitere Personen in den Pass eingetragen werden, zu denen die Kinder einen Bezug haben.

Auch Familien, die mit einem schwer behinderten Kind zusammenleben, die Kinderzuschlag, Bürgergeld-Leistungen oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) beziehen, bekommen den Landesfamilienpass. Soweit Familien aus der Ukraine einen Anspruch auf Bürgergeld haben, können sie - bei entsprechendem Nachweis und Vorliegen der übrigen Voraussetzungen - ebenfalls den Landesfamilienpass erhalten.

Aktuelle Informationen zum Landesfamilienpass - auch zu den jeweiligen Attraktionen und Angeboten - finden Sie auf unserer Website.

Weitere Auskünfte – etwa zu kommunalen Familienpässen und Ermäßigungen – erhalten Interessierte bei der zuständigen Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

### Neue Angebote 2024

- **Freizeitpark Traumland:** Im Freizeitpark bei der Bärenhöhle in Sonnenbühl können Kinder Märchen erleben. Der Freizeitpark bietet darüber hinaus einen Feuerwehrspielplatz, eine Softplayanlage, ein Riesenrad und vieles mehr. Im Aktionsmonat Juni 2024 erhalten Familien mit Landesfamilienpass einen ermäßigten Eintritt in Höhe von 21,90 Euro pro Person.
- **Spieleland, Eishalle und Kartbahn Adelberg:** Neben dem Indoor-Spielplatz in der Nähe von Göppingen und Schorndorf befindet sich zusätzlich eine Eisbahn und eine E-Kartbahn. Die Kartbahn ist auch im Winter geöffnet und bietet IceDrifting an. Mit dem Landesfamilienpass erhalten alle Familienmitglieder einen für alle Wochentage um 2,50 Euro ermäßigten Eintritt.

- **Urweltsteinbruch Holzmaden:** Aus dem 180 Millionen Jahre alten Posidonienschiefer des unteren Jura können Familien mit Nachwuchsforscher mit Hammer und Meißel ihre eigenen Holzmaden- Fossilien bergen. Inhaberinnen und Inhaber des Landesfamilienpasses haben kostenfreien Eintritt. Der Urweltsteinbruch ist voraussichtlich ab März 2024 wieder geöffnet.
- **Miniaturwelten Stuttgart:** Inhaberinnen und Inhaber des Landesfamilienpasses haben die Möglichkeit, das größte Stadtmmodell in Europa mit über 500 originalgetreu nachgebauten Gebäuden rund um den Hauptbahnhof Stuttgart zu erleben. Mit dem Landesfamilienpass wird eine Ermäßigung von 50 Prozent je Person gewährt.
- **Festival Science & Theatre – experimenta/Theater Heilbronn:** Die experimenta und das Theater Heilbronn präsentieren gemeinsam ein Programm, das die Schnittstellen von Wissenschaft und Theater behandelt und ungewöhnliche Bühnenformate präsentiert. Gegen Vorlage des Landesfamilienpasses gibt es ermäßigten Eintritt. Ermäßigt: 8 Euro; ermäßigter Preis Dramenwettbewerb: 5 Euro; ermäßigter Preis Festivalpackage: 34,45 Euro ab 4 Vorstellungsbesuchen.
- **Biosphärenreservat Schwäbische Alb:** Das UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb mit dem Alten Lager in Münsingen-Auingen bietet eine ca. 450 Quadratmeter große interaktive Ausstellungsfläche. Gegen Vorlage des Landesfamilienpasses erhalten Familien freien Eintritt in die Ausstellung.
- **Erlebnismuseum Schwarzwaldhaus der Sinne:** Das Mittmachmuseum Schwarzwaldhaus der Sinne in Grafenhausen lädt dazu ein, die menschlichen Sinne einzusetzen und Großartiges zu entdecken. Gegen Vorlage des Landesfamilienpasses sowie des entsprechenden Gutscheins erhalten Familien einmalig kostenfreien Eintritt.
- **Freizeitzentrum Hardtsee in Ubstadt-Weiher:** Bis zum 31. März 2024 erhalten Familien mit dem Landesfamilienpass und gegen Vorlage des entsprechenden Gutscheins die Jahresfamilienkarte für 60 Euro; ab dem 1. April 2024 für 85 Euro.

#### Weitere ausgewählte Attraktionen im Jahr 2024

- Mit dabei sind wieder die vier großen Freizeitparks im Land, der **Europa-Park in Rust**, der **Erlebnispark Tripsdrill** in Cleebronn, das **Ravensburger Spieleland** in Meckenbeuren sowie der **Schwaben Park** bei Kaisersbach. Auch **Freizeithäuser**, zahlreiche **Klöster**, **Burgruinen** und **Schlösser** lassen sich mit dem Landesfamilienpass ermäßigt oder kostenfrei besuchen.
- **Staufer-Festspiele Göppingen:** Gegen Vorlage des Landesfamilienpasses erhalten alle anspruchsberechtigten Erwachsenen eine Ermäßigung von 20 bis 50 Prozent. Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt. Die Ermäßigung kann mehrmals im Jahr beansprucht werden.
- Eine Vergünstigung wird auch wieder (ausschließlich an der Kasse) in der **Wilhelma Stuttgart** gewährt. Der Gutschein berechtigt zusammen mit dem Pass in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober 2024 den Erwerb einer Familienkarte zum jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs.
- Beim Gutschein **Blühendes Barock** erhalten Passinhaberinnen beziehungsweise Passinhaber eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis. Die Saison des Blühenden Barocks in Ludwigsburg beginnt am 22. März 2024 und endet am 1. Dezember 2024.
- Der Gutschein für das **Mercedes-Benz-Museum** und für das **Porsche-Museum** in Stuttgart sind das ganze Jahr gültig. Passinhaberinnen und Passinhaber können somit einmalig an einem beliebigen Tag im Jahr die Museen kostenfrei besuchen. Für das **Dornier-Museum** in Friedrichshafen erhalten Inhaberinnen und Inhaber des Passes mit dem Gutschein einen ermäßigten Eintritt. Erwachsene zahlen 9,50 Euro und Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren haben freien Eintritt.
- Das **Besucherbergwerk Bad Friedrichshall-Kochendorf** ist derzeit geschlossen. Sollte das Besucherbergwerk 2024 wieder öffnen können, bekommen Landesfamilienpassinhaber mit Gutscheinkarte die Familienkarte um 5 Euro ermäßigt.

## Zweckverband Wasserversorgung Mittlere Lauchert

### Bekanntmachung

#### der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 16.09.1974 i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 sowie § 7 der Verbandssatzung vom 22.12.1986 hat die Verbandsversammlung am 14.12.2023 folgende Haushaltssatzung für das **Haushaltsjahr 2024** beschlossen:

#### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen
  - 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträgen von 356.700 Euro
  - 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 356.700 Euro
  - 1.3 **Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von 0 Euro**
  - 1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von 0 Euro
  - 1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von 0 Euro
  - 1.6 **Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von 0 Euro**
  - 1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von 0 Euro
2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen
  - 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 202.000 Euro
  - 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 202.000 Euro
  - 2.3 **Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2) von 0 Euro**
  - 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 432.870 Euro
  - 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 432.870 Euro
  - 2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von 0 Euro**
  - 2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von 0 Euro**
  - 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0 Euro
  - 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von 0 Euro
  - 2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von 0 Euro**
  - 2.11 **Veranschlagte Änderung des FinanzierungsmittelbestandsSaldo des Finanzhaushaltes (Saldo aus 2.7 und 2.10) von 0 Euro**

#### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0 Euro**

#### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf **0 Euro**

#### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

10.000 Euro

#### § 5 Betriebs- und Verwaltungskostenumlage

Die Betriebs- und Verwaltungskostenumlage der Verbandsmitglieder gemäß § 14 b der Verbandssatzung wird auf vorläufig

192.700 Euro festgesetzt. Davon entfallen auf die Verbandsgemeinden:

|                 |              |
|-----------------|--------------|
| Hettingen       | 150.300 Euro |
| Langenenslingen | 32.700 Euro  |
| Bingen          | 9.700 Euro   |

### § 6 Finanzkostenumlage

Eine Finanzkostenumlage der Verbandsmitglieder gemäß § 14 c der Verbandssatzung wird nicht festgesetzt.

### § 7 Kapitalumlage

Die Kapitalumlage (Baukostenzuschuss) nach § 14 a der Verbandssatzung wird festgesetzt auf 260.000 Euro. Davon entfallen auf die Verbandsgemeinden:

|                 |              |
|-----------------|--------------|
| Hettingen       | 174.700 Euro |
| Langenenslingen | 70.300 Euro  |
| Bingen          | 15.000 Euro  |

Ausgefertigt:

Hettingen, den 15.12.2023

gez.: Dagmar Kuster, Verbandsvorsitzende

II. Das Landratsamt Sigmaringen hat mit Erlass vom 12.01.2024, AZ: I/13-902.41 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2024 bestätigt. Genehmigungspflichtige Festsetzungen sind nicht enthalten.

III. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2024 liegen in der Zeit vom 29.01.2024 bis 06.02.2024, je einschließlich, zur Einsichtnahme im Rathaus in Hettingen, Schloss, Zimmer Nr. 2.5 öffentlich aus.

## Erneuerbare Energien im Landkreis Sigmaringen

### **Rund 250 Interessierte kamen zur Informationsveranstaltung des Regionalverbands ins Stadtforum Bad Saulgau**

**Bad Saulgau** – Die Auswirkungen der Energiewende werden auch im Landkreis Sigmaringen greifbar und sie finden große Beachtung: Rund 250 Interessierte kamen zur Dialogveranstaltung „Räume suchen – Gebiete finden“ des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben (RVBO) ins Stadtforum Bad Saulgau, um sich über Vorranggebiete für Windenergie und Vorbehaltsgebiete für Freiflächenphotovoltaik, die sich ganz oder teilweise auf der Gemarkung des Landkreises Sigmaringen befinden und Teil des Offenlageentwurfs zum Teilregionalplan Energie sind, zu informieren. Ab 29. Januar können Bürgerinnen und Bürger innerhalb einer zweimonatigen Anhörungsfrist Stellungnahmen zu diesen Flächen abgeben.

Die Landesregierung hat mit dem Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg 2023 beschlossen, dass bis Ende 2025 mindestens 2 Prozent der gesamten Regionsfläche für den Ausbau von Windenergie und Flächenphotovoltaik bereitgestellt werden müssen – 1,8 Prozent für Wind, 0,2 für Solar. Für die Suche nach geeigneten Flächen in den drei Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und Bodenseekreis ist der Regionalverband federführend im Auftrag der Landesregierung verantwortlich, berichtete Thomas Kugler, Vorsitzender des Regionalverbands, bei der Begrüßung. Mit der Informationsveranstaltung wolle man keine Abstimmung über Ja oder Nein herbeiführen, sondern umfassend informieren und Transparenz schaffen. „Offene Fragen werden bei diesem emotionalen Thema bleiben, aber Sie sollen wichtige Informationen mit nach Hause nehmen“, so Kugler. Für den Landkreis Sigmaringen seien die Themen Energiewende und erneuerbare Energien keineswegs neu, sagte Adrian Schiefer, Umweltdezernent am Landratsamt Sigmaringen. Er verwies auf entsprechende Planungen und Genehmigungsprozesse. „Wir begrüßen, dass der Regionalverband mit seinem Teilregionalplan Energie Ordnung in das Thema bringt“, so Schiefer. Der Verband arbeite mit großer Sorgfalt.

### Flächensuche für Windanlagen

Wie und wo die potenziellen Flächen ausgewählt wurden, erläuterten Verbandsdirektor Wolfgang Heine und seine Stellvertreterin Nadine Kießling in ihren Fachvorträgen. Für die Suchräume

habe man zunächst die Windleistung, Siedlungsabstände und Freiraumaspekte (Naturschutzgebiete) berücksichtigt, so Heine. In einem zweiten Schritt seien die Flächen ausgewählt worden, die eine besonders hohe Eignung, geringe Konflikte und Platz für mindestens drei Windräder haben. „Die Vermeidung lokaler Überlastung habe bei der Auswahl auch eine große Rolle gespielt, so Heine.

Nach dem aktuellen Stand der Flächenkulisse Windenergie wurden in allen drei Landkreisen Vorranggebiete für Standorte regionalbedeutsamer Windenergieanlagen in der Größenordnung von rund 8.580 Hektar gefunden, das entspricht 2,5 Prozent der Regionsfläche. Allerdings, so Heine, seien die Gebiete ungleich verteilt, da Eignung und Konfliktpotenzial sowie Siedlungsdichte nicht überall gleich seien. So liegen 59 Prozent der Vorranggebiete für Windenergie im Landkreis Sigmaringen, 37 Prozent im Landkreis Ravensburg und nur 4 Prozent im Bodenseekreis. Ähnlich ist die Verteilung bei Freiflächenphotovoltaik: Von den final angestrebten 0,5 bis 0,6 Prozent entfallen 49 Prozent der Vorbehaltsgebiete auf den Landkreis Sigmaringen, 32 Prozent auf den Landkreis Ravensburg und 18 Prozent auf den Bodenseekreis.

Bei der Suche nach geeigneten Flächen für Windanlagen seien Mindestabstände von 750 Metern zu Wohnsiedlungen sowie 600 Metern zu Einzelgehöften eingehalten, so Heine weiter. In Sachen Artenschutz habe es einen Paradigmenwechsel gegeben. „Es geht jetzt um den Schutz der Population und nicht mehr um den Schutz des Individuums wie beispielsweise eines Rotmilans.“

Der Verbandsdirektor ging auch auf die Sondersituation Kettenacker bei Gammertingen ein. Dort laufen die Planungen der drei Regionalverbände Bodensee-Oberschwaben, Neckar-Alb und Donau-Iller zusammen. „Wir sind uns einer drohenden örtlichen Überlastung durch eine etwaige Umzingelung bewusst und haben unsere Fläche nach Rücksprache mit den anderen Regionalverbänden bereits angepasst“, so Heine.

### Vorbehaltsgebiete Freiflächenphotovoltaik

In Sachen Photovoltaik befasse sich der Regionalverband nur mit Freiflächenphotovoltaik (FPV), nicht mit PV-Flächen auf Dächern, Lagerflächen und Parkplätzen, betonte Nadine Kießling. Bei FPV handle es sich nicht um eine dauerhafte, sondern temporär genehmigte Flächeninanspruchnahme. Der Regionalverband weise unter Berücksichtigung von Eignungs-, Ausschluss- und Konfliktkriterien Vorbehaltsgebiete aus, die – anders als Vorranggebiete – den Gemeinden bewusst mehr Handlungsspielräume belassen. Festgelegt wurden besonders geeignete Flächen, beispielsweise in Straßen- oder Schienennähe, ab einer Größe von 5 Hektar. „In der Regel haben wir darauf geachtet, dass die Flächen mindestens 10 Hektar groß sind“, so Nadine Kießling. Wertvolle landwirtschaftliche Böden seien bewusst ausgenommen worden. Im jetzigen Offenlageentwurf machen diese Photovoltaik-Vorbehaltsgebiete 0,7 Prozent der Regionsfläche aus – insgesamt rund 1.260 Hektar liegen im Landkreis Sigmaringen –, final angestrebt werden 0,5 bis 0,6 Prozent.

### Ziele und Fristen

Nach der zweimonatigen Anhörung wird der Regionalverband alle eingegangenen Stellungnahmen prüfen, und den Planentwurf gegebenenfalls anpassen und in eine erneute öffentliche Anhörung geben. Bis Ende September 2025 muss die Verbandsversammlung den Regionalplan Energie beschließen haben. „Wir möchten Flächenziele und Fristen einhalten“, betonte Heine abschließend. Sollte das Planungsziel von 1,8 Prozent Wind nicht gelingen, greife der Paragraf 249 Baugesetzbuch mit der sogenannten Super-Privilegierung. „Dies würde sowohl regional als auch kommunal den Verlust jeglicher räumlicher Steuerungsoption bedeuten.“ Dann sei vermutlich im Landkreis Sigmaringen mit mehr Flächen für Windräder zu rechnen. Würden Flächenziele und Fristen hingegen eingehalten, seien praktisch keine Windanlagen außerhalb der Vorranggebiete möglich.

### Austausch und Information

Wie groß Informationsbedarf und Interesse der Landkreisbevölkerung sind, zeigte sich nach den Fachvorträgen in der anre-

genden und teils emotionalen Dialog- und Fragerunde im Saal. Professionell gelenkt wurde diese von den externen Steinbeis-Moderatoren Claudia Bollig und Wolfram Dreier. Auch die anschließende Möglichkeit, sich an sieben Informationsständen mit Expertinnen und Experten über Rechtsgrundlagen und Planungsprozesse, Flächenermittlungskriterien, Natur- und Artenschutz sowie Flächenkulissen im Landkreis Sigmaringen auszutauschen, wurde rege genutzt.

**INFO:** Alle Pläne und Unterlagen sind auf der Website des Regionalverbands unter [www.rvbo-energie.de](http://www.rvbo-energie.de) abrufbar. Dort gibt es auch ab dem 29. Januar die Möglichkeit einer Online-Beteiligung auf Basis einer interaktiven Karte. Stellungnahmen im Zuge der Anhörung können bis 29 März eingereicht werden.



## Feuerwehr Hettingen

### Freiwillige Feuerwehr Hettingen

#### Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hettingen, Abt. Inneringen

Am 12.01.2024 fand die Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hettingen, Abt. Inneringen statt.

Abteilungskommandant Andreas Brandstetter begrüßte Bürgermeisterin Dagmar Kuster, die Gemeinderäte, die anwesenden Ehrenkommandanten, die Kameraden der Altersabteilung sowie alle aktiven Kameraden.

Nach der Totenehrung berichtete er vom vergangenen Jahr und gab einen Überblick über die aktuelle Struktur der Wehr. Die Abteilung Inneringen hat aktuell eine Stärke von 40 aktiven Feuerwehrleuten, davon eine Frau, sowie ein Notfallseelsorger. Im Jahr 2023 hatte die Wehr insgesamt 18 Einsätze, davon 7x Brand und 11x Technische Hilfe.

Er bedankte sich bei der Stadt Hettingen für die getätigten Investitionen. Große Punkte waren der neue MTW, welcher seit November im Dienst ist, sowie ein neues Tor am Gerätehaus. Am 22.06.2024 wird der MTW bei einer Hockete noch offiziell eingeweiht. Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Anschließend verlas Schriftführer Alexander Kleck seinen Jahresbericht. Kassier Mathias Sprißler berichtete von den Einnahmen und Ausgaben im letzten Jahr. Kassenprüfer Andreas Amann und Dietmar Jöckel bestätigten ihm eine einwandfreie Kassenführung.

Bürgermeisterin Fr. Kuster nahm anschließend die Entlastung vor. Sie bedankte sich bei allen für die geleisteten Stunden und die allseits gute Zusammenarbeit. Die Versammlung erteilte dem Ausschuss einstimmig, per Handzeichen, die Entlastung.

Jugendfeuerwehrwart Steffen Seebach berichtete von den Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. 2023/2024 sind insgesamt 5 Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr übergetreten. Er bedankte sich außerdem für die Spende aus dem Verkaufserlös des alten MTW, welcher der Jugendfeuerwehr zugutekam. Dann gab er noch Informationen zum geplanten Kreisjugendfeuerwehrlager, das 2024 in Inneringen ausgerichtet wird.

Notfallseelsorger Ralf Pröbstle blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Er hatte insgesamt 18 Einsätze. Im August wurde ihm für seinen Einsatz im Ahrtal die Fluthilfemedaille 2021 verliehen.

Nach Grußworten von Gesamtkommandant Marc Fritz schloss Andreas Brandstetter die Versammlung mit dem Wahlspruch der Feuerwehren „Einer für alle, alle für einen - Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“.

Alexander Kleck  
Schriftführer

### Feuerwehrabteilung Hettingen

#### Nächste Probe

Die nächste Probe findet am Donnerstag, 25.01.2024 um 19.30 Uhr statt. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.  
Bernd Friedrich, Abt.-Kommandant

### Jugendfeuerwehr Hettingen

#### Nächste Probe

Die nächste Probe „Theorie“ findet am kommenden Dienstag, 30.01.2024 um 18.00 Uhr in Hettingen statt. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Steffen Seebach, Jugendfeuerwehrwart

## Das Landratsamt informiert



Landkreis  
Sigmaringen

### Öffnungszeiten des Landratsamts Sigmaringen über die Fasnetstage

Über die Fasnetstage sind das Landratsamt und seine Dienststellen teilweise nur eingeschränkt erreichbar. Am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, und am Fasnetsdienstag, 13. Februar, ist **das Landratsamt** für den Publikumsverkehr geschlossen. Am Freitag, 9. Februar, und am Rosenmontag, 12. Februar, gelten die regulären Öffnungszeiten mit vorheriger Terminvereinbarung.

**Die Kfz-Zulassungsstellen** in Sigmaringen und Bad Saulgau sowie die **Führerscheinstelle** in Sigmaringen bleiben am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, und am Fasnetsdienstag, 13. Februar, geschlossen. Die Außenstelle in Pfullendorf ist am „Schmotzigen Donnerstag“ ebenfalls geschlossen, öffnet aber am Rosenmontag, 12. Februar, von 8 bis 12 Uhr sowie am Fasnetsdienstag, 13. Februar, von 8 bis 16 Uhr. Für die Zulassungsstellen in Sigmaringen und Bad Saulgau sowie die Führerscheinstelle in Sigmaringen gelten am Rosenmontag die regulären Öffnungszeiten.

Am Freitag, 9. Februar, sind die Kfz-Zulassungsstellen in Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf sowie die Führerscheinstelle in Sigmaringen wie gewohnt geöffnet. Die Außenstelle in Pfullendorf öffnet am Samstag, 10. Februar, wie gewohnt von 9 bis 12 Uhr.

**Das Jobcenter** bleibt am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, geschlossen. Über die Telefonnummer 07571/7395-100 ist das Servicecenter wie üblich von 8 bis 18 Uhr erreichbar.

**Die Entsorgungsanlage in Ringgenbach** mit Abfallannahmestelle, Recyclingstation und Grünkompostanlage ist am „Schmotzigen Donnerstag“, 8. Februar, von 8 bis 12 Uhr, und am Rosenmontag, 12. Februar, von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. An den beiden Nachmittagen bleibt die Entsorgungsanlage geschlossen. Für Fragen stehen die Mitarbeitenden der Abfallberatung unter der Telefonnummer 07571/102-6677 und per E-Mail zur Verfügung: [abfallberatung-kaw@lrasig.de](mailto:abfallberatung-kaw@lrasig.de).

### Jugendschutz gilt auch an der Fasnet

Das Landratsamt Sigmaringen nimmt die bevorstehende Fasnetszeit zum Anlass, auf wichtige Regelungen im Jugendschutzgesetz hinzuweisen. Denn auch wenn die närrische Zeit in vielerlei Hinsicht einen Ausnahmezustand darstellen mag: Für den Jugendschutz gilt das nicht.

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG) richtet sich an die Erziehungsberechtigten, Erziehungsbeauftragten und Veranstalter. Denn sie sind es, die die Jugendlichen schützen müssen. Deshalb werden im Sinne des Jugendschutzgesetzes auch nie die Jugendlichen bestraft, sondern diejenigen, die deren Schutz nicht gewährleistet haben.

Die wichtigsten Regelungen des Jugendschutzgesetzes im Überblick:

#### Ausgehzeiten:

Die Teilnahme an „öffentlichen Tanzveranstaltungen“ – wozu auch Fasnetsveranstaltungen zählen – ist ab 16 Jahren möglich. Für Jugendliche unter 18 gilt allerdings, dass sie die Veranstaltung spätestens um 0 Uhr verlassen müssen. Eine gute Hilfe für die Veranstalter ist dabei der „Party-Pass“, den die Jugendlichen am Eingang hinterlegen müssen. Auf diese Weise wird sichtbar, wer beim Erreichen der Zeitgrenzen noch in der Halle oder im Zelt ist. Den Party-Pass zu verwenden, ist eine Entscheidung des Veranstalters, der diesen im Rahmen des Hausrechts ein-

fördern kann. Weitere Informationen zum Thema gibt es auf der Internetseite [www.partypass.de](http://www.partypass.de).

Eine „erziehungsbeauftragte Person“ zu benennen, macht das Jugendschutzgesetz zwar möglich, allerdings rät das Jugendamt davon ab. Über das Hausrecht kann jeder Veranstalter diese Beauftragung ablehnen, einen Anspruch auf eine Anwesenheit mit der erziehungsbeauftragten Person gibt es nicht. Im Landkreis Sigmaringen gibt es die freiwillige Selbstverpflichtung aller Veranstalter, ihre Feste spätestens um 21 Uhr zu beginnen und spätestens um 3 Uhr zu beenden.

**Alkohol:**

Unter 16 Jahren ist Alkohol generell verboten. Ab 16 Jahren dürfen vergorene Alkoholika wie Wein, Bier, Sekt und Most konsumiert werden, erst ab 18 auch branntweinhaltige („harte“) Alkoholika. Das Gesetz ahndet dabei nicht nur den Verkauf, sondern auch den Konsum von alkoholhaltigen Getränken. Das bedeutet, dass der Veranstalter kontrollieren muss, wer was konsumiert. In der Praxis ist das zwar schwer umsetzbar, es sollten allerdings alle möglichen Vorsorgemaßnahmen getroffen werden. Alkohol darf in der Veranstaltungswerbung nicht auftauchen. Besondere Vorsicht ist wegen sogenannter „K.-o.-Tropfen“ angesagt: Veranstaltungsbesucherinnen und -besucher sollten ihre Getränke nie aus den Augen lassen und nur von Leuten Getränke annehmen, denen sie vertrauen.

**Rauchen:**

Rauchen ist unter 18 Jahren generell verboten. In allen Hallen besteht zudem Rauchverbot. Das bedeutet, dass Raucher-Areale außerhalb des geschlossenen Festraums eingerichtet werden müssen. Wer sich als Veranstalter weniger Stress machen will, richtet die Raucherbereiche so ein, dass nicht jedes Mal die Eingangskontrolle passiert werden muss.

Für Feste, Partys, Konzerte und weitere Veranstaltungen ergeben sich daraus vielfältige Anforderungen, deren Umsetzung in der Verantwortung des Veranstalters liegt. Weitere Fragen zum Jugendschutz beantwortet Dietmar Unterricker, Leiter der Kinder- und Jugendagentur des Landkreises Sigmaringen („jumax“), per E-Mail an [dietmar.unterricker@irasig.de](mailto:dietmar.unterricker@irasig.de). Geeignete Ansprechpartner gibt es auch bei der Polizei, die über die E-Mail-Adresse [ravensburg.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:ravensburg.pp.praevention@polizei.bwl.de) erreichbar ist. Weitere Informationen sind erhältlich über die Internetseite [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de). Insbesondere an Veranstalter richtet sich die Seite [www.neue-festkultur.de](http://www.neue-festkultur.de).

**Landkreis zieht nach Einführung der getrennten Bioabfallentsorgung ein erstes positives Fazit**

Knapp drei Wochen nach der Einführung der getrennten Bioabfallentsorgung zieht der Landkreis Sigmaringen ein erstes positives Fazit. So wurden die gut 4.200 bislang bestellten Biotonnen rechtzeitig ausgeliefert und es sind nur noch einige kurzfristige Bestellungen offen. Für diese gilt derzeit eine Lieferzeit von 1 bis 3 Wochen. Bestellungen weiterer Biotonnen nimmt die Kreisabfallwirtschaft aber jederzeit entgegen.

Auch die Möglichkeit, Biomüll zu den Recyclinghöfen zu bringen und dort kostenlos zu entsorgen („Bringsystem“), wird von den Bürgerinnen und Bürgern rege genutzt. Aufgrund des großen Interesses wurden die entsprechenden Kapazitäten auf den Wertstoffhöfen bereits erweitert.

Die Leerung der ersten Biotonnen hat bis auf wenige Ausnahmen ebenfalls reibungslos funktioniert. Bei Biotonnen, die wegen der großflächigen Protestaktionen von Landwirten nicht geleert werden konnten, wurde die Abfuhr zeitnah nachgeholt. Etwas herausfordernd sind aktuell die frostigen Nächte und die zum Teil eisigen Temperaturen. Diese haben dazu geführt, dass feuchte Abfälle wie zum Beispiel Laub oder Speisereste in einigen Fällen an den Innenwänden und/oder Böden der Biotonnen festgefroren sind – weshalb die Tonnen wiederum nicht vollständig geleert werden konnten.

Um dem vorzubeugen, empfiehlt die Abfallberatung, den Tonnenboden mit einer dicken Lage zerknülltem Zeitungspapier auszulegen. Dadurch wird die Feuchtigkeit aufgesaugt und der Müll hat keinen direkten Bodenkontakt. Nasses Laub sollte nicht als erste Schicht in die Tonne gegeben werden. Feuchte Bioabfälle und Essensreste sollten mehrlagig in Zeitungspapier eingewickelt werden. Für Kaffeefilter und Teebeutel empfiehlt es sich, diese bereits in der Küche gut abtropfen zu lassen. Die Biotonne selbst sollte möglichst an einem geschützten, frostfreien Ort aufgestellt und erst am Leerungstag um 6 Uhr an die Straße gestellt werden.

Das Problem mit festgefrorenen Abfällen lässt sich hingegen nicht dadurch lösen, dass die Tonnen bei der Leerung stärker angeschlagen werden. Dabei könnten die durch den Frost unterkühlten Tonnen zu Bruch gehen. Aus Zeitgründen kann das Abfuhrpersonal vor der Leerung auch nicht die festgefrorenen Abfälle lösen.

| Veranstaltungen Januar / Februar 2024 |                             |   |   |
|---------------------------------------|-----------------------------|---|---|
| <b>Januar 2024</b>                    |                             |   |   |
| 26.                                   | Frauenfasnet                | Frauengemeinschaft Hettingen  | Schützenhaus, Hettingen<br>Beginn: 19:00 Uhr          |
| 28.                                   | Mitglieder-Hauptversammlung | Solawi Inneringen e.V.  | Alten Schule Inneringen,<br>Beginn: 14:00 Uhr         |
| <b>Februar 2024</b>                   |                             |   |   |
| 2.                                    | Hauptversammlung            | Musikverein Hettingen   | Schützenhaus, Hettingen<br>Beginn: 19:00 Uhr          |
| 2.                                    | Burladinger Frauenfasnet    | Frauengemeinschaft Burladingen,<br>Frauengemeinschaft Hettingen /<br>Inneringen | Pfarrsaal, Burladingen<br>Beginn: 19:00 Uhr           |
| 3.                                    | Sportlerball                | TSV Hettingen   | Sportblick<br>Beginn: 19:00 Uhr<br>Einlass: 18:30 Uhr |
| 6.                                    | Weiberball                  | Frauengemeinschaft Inneringen   | Haus der Begegnung, Inneringen<br>Beginn: 19:00 Uhr   |
| 7.                                    | Äblerball                   | Narrenzunft Inneringen  | Albhalle<br>Beginn: 20:00 Uhr?                        |
| 8.                                    | Seniorenfasnet              | Senioren-gemeinschaft   | Haus der Begegnung, Inneringen<br>Beginn: 14:30 Uhr   |
| 13.                                   | Seniorenfasnet              | Seniorenkreis Hettingen   | Sportblick<br>Beginn: 12:00 Uhr                       |

Die häufigsten Fragen und Antworten (FAQ) zur getrennten Biomüllfassung sind unter der Rubrik „Biomüll“ auf der Internetseite [www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen) zu finden. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07571/102-6677 für weitere Auskünfte zur Verfügung.

## Vereinsmitteilungen

### Narrenzunft Felsaschlupfer Hettingen e. V.

Hier unsere Übersicht fürs Wochenende

#### Samstag, 27.01.24

Neufra Jubiläumsumzug, Beginn: 15.40 Uhr  
Laufnummer: 6

Bus1

Abfahrt: 14.00 Uhr

Rückfahrt: 22.00 Uhr

(Keine freien Plätze)

Bus2

Abfahrt: 14.45 Uhr

Rückfahrt: 23.00 Uhr

(keine freien Plätze)



#### Sonntag, 28.01.23

Sigmaringendorf Umzug, Beginn: 13.30 Uhr

Laufnummer: 44, Abfahrt: 12.00 Uhr

Rückfahrt: 17.00 Uhr, (Keine freien Plätze)

Die Übersicht wer in welchem Bus eingetragen ist, könnt ihr in unserer neuen WhatsApp Gruppe nachschauen.

### Beurlaubung für Schüler am Schmotzigen

Falls Ihr für die Schule eine Beurlaubung wünscht, meldet Euch bitte bis 31.01.24 bei Tobias Liener oder Corinna Kanz (0162/5934133) mit folgenden Angaben

-Name der Schule

-Name Klassenlehrer

-in welche Klasse Ihr geht

### Vorschau Hauptfasnet Bürgerball:

wir würden uns sehr über Akteure oder Gruppe freuen, die bei unserem Bürgerball im Programm mitwirken möchten. Hierzu dürft Ihr Euch bei Tobias Liener unter 0162/4581958 melden.

### Vorabankündigung

#### Jahreshauptversammlung OGLV Inneringen

Der OGLV Inneringen hält am Samstag 24.02.2024 um 20.00 Uhr im Vereinsheim des TSV seine Jahreshauptversammlung ab. Anträge sollten 4 Wochen vor der Versammlung bei den Vorständen eingegangen sein.



### Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Der Ortsverband informiert:

#### Rentenversicherungsbeitrag in 2024 konstant

Auch in 2024 bleibt der Rentenversicherungsbeitrag bei 18,6 Prozent des Bruttolohns. Der Beitrag sei das siebte Jahr in Folge konstant, gab die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) unlängst bekannt. Hingegen stieg die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro. „Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden“, stellte die DRV BW klar. Wer jedoch freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlt, muss monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten – dieses Jahr 100,07 Euro im Monat, statt vorher 96,72 Euro. „Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro“, so eine weitere Info der DRV BW. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger wies noch darauf hin, dass der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker monatlich 657,51 Euro beträgt. Das Entrichten des halben Regelbeitrags sei jedoch für selbstständige Existenzgründer möglich. Wegen der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung seit Jahresbeginn führt zugleich dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten alle, die monatlich zwischen 538,01 und 2000 Euro verdienen. „Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversiche-

rung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern“, so die DRV BW abschließend.

### Hoher Eigenanteil in Pflegeheimen im Südwesten

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter – in 2024 um 134 Euro auf 2.907 Euro monatlich im ersten Jahr, so eine Auswertung des Verbands der Ersatzkassen. „Bundesweit liegt der Eigenanteil im Schnitt bei 2.576 Euro“, vergleicht der VdK Baden-Württemberg. Der fast 260.000 Mitglieder starke Sozialverband im Lande verweist auf die rund 92.000 Menschen, die im Südwesten im Pflegeheim leben. Von ihnen seien 26.475 Menschen (Statistisches Bundesamt/ Stand 31.12.2022) auf Sozialhilfe angewiesen, weil sie den hohen Eigenanteil zur Pflege nicht aufbringen könnten. Der Sozialverband VdK setzt sich daher seit Langem in Bund und Land dafür ein, die Betroffenen finanziell zu entlasten. Mit Blick auf die im Schnitt 458 Euro Investitionskosten, die Pflegeheimbewohner in Baden-Württemberg aufbringen müssen, verweist der VdK-Landesverband auf das Elfte Sozialgesetzbuch, das die Vorhaltung einer leistungsfähigen, zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verlangt. Fakt sei aber der Ausstieg des Landes aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen in 2010.

### Sozialverband VdK OV-Gammertingen

Am Donnerstag, den 01. Februar 2024, findet unser nächster VdK-Treff statt. Wir treffen uns ab 15.00 Uhr im Café Sternbäck. Über rege Teilnahme würden wir uns freuen.

## Aus der Nachbarschaft

### Gammertinger Schüler erhalten DELF-Zertifikat

#### Lohn für Fleißaufgabe

**Gammertingen.** Das Zertifikat DELF scolaire – Diplôme d'études en langue française – ist ein staatliches Sprachdiplom, das vom französischen Kultusministerium in verschiedenen Niveaustufen vergeben wird und als offizieller Nachweis für französische Sprachkenntnisse beim Studium an einer Hochschule in Frankreich, Belgien, Kanada und der Schweiz gilt. Im vergangenen Jahr machten wieder Hunderte von Schülern aus dem Regierungsbezirk Tübingen ihr Sprachzertifikat. Die 18 Gymnasiasten und sieben Realschüler aus Gammertingen, die an der Prüfung im vergangenen Sommer teilgenommen hatten, bekamen ihres jetzt von ihren Schulleitern persönlich in die Hand gedrückt.

Die Vorbereitung des Zertifikats DELF scolaire findet im Rahmen einer freiwilligen Arbeitsgemeinschaft statt. Charlotte Schwan unterrichtet Französisch an der Realschule, Holger Konzelmann am Gymnasium. Für die beiden ist die Aushändigung des Zertifikats an die Schüler eine Bestätigung ihrer Arbeit, für Christoph Ocker, Schulleiter des Gymnasiums und seinen Realschul-Kollegen Klaus Minsch war es eine Freude, die Zertifikate an die erfolgreichen Schüler übergeben zu dürfen.

Das A1-Zertifikat erhielten die letztjährigen Siebt- und Achtklässler des Gymnasiums Jan Bohner, Jette Frey, Mats Frey, Sophia Hartung, Mareile Knufer, Enea Löffler, Tobias Maier, Celia Merker, Eva Schweitzer, Salome Schwörer, Mira Sellene, Carla Tress, Maja Uhland und Vivien Valkai. Das Niveau A 2 ging in die Hände von Aurelia Fink, Emma Hainzl, Natalie Ritz und Franzisca Zeiler. Auch die sieben Realschülerinnen und Realschüler, die im letzten Schuljahr die neunte Klasse besuchten, Romy Göggel, Carlotta Magri, Lara Philipp, Leonie Steinhart, Maike Steinhart, Jule Vopper und Kalia Xiong erhielten das A2-Diplom.



Die Gymnasiasten und Realschüler freuen sich gemeinsam mit ihren Lehrern über ihr DELF-Zertifikat. Foto: GymGam

## Matheplus – Gammertinger Gymnasiasten erhalten Zertifikat

### Mathematisch auf Hochschulniveau

**Gammertingen.** Es ist allgemein bekannt: Heutige Abiturienten tun sich schwer beim Einstieg ins Studium der sogenannten MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik). Um diesen Einstieg besser meistern zu können, gibt es in einigen Gymnasien Baden-Württembergs den Vertiefungskurs Matheplus, in dem Schülerinnen und Schüler der Kursstufe zwei Jahre lang in zwei zusätzlichen Wochenstunden vertiefte Mathematikkenntnisse und Fertigkeiten vermittelt bekommen. Am Gymnasium Gammertingen erhielten jetzt alle fünf Teilnehmer des Matheplus-Kurses, darunter zwei Mädchen, nach einer freiwilligen Klausur an der Universität Tübingen ihr Zertifikat. Aussagenlogik, Beweistechniken, Folgen und Ungleichungen – 493 Schülerinnen und Schüler im Ländle haben im Jahr 2023 an der Klausur teilgenommen, die von der Fakultät Mathematik und Physik der Universität Stuttgart gestellt wurde. Das sind deutlich weniger als noch vor Corona, wo es über 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Jahrgangsstufe in Baden-Württemberg waren.

Auch in Gammertingen waren es 2023 mit fünf Schülerinnen und Schüler weniger als vor Corona. Trotzdem zeigte sich Matheplus-Lehrer Marc Zeller erfreut über die von Erona Avdiu, Franziska Kreh, Patrick Frank, Yascha Zeiler und Julian Hoffer errungenen Zertifikate. Die beiden Letzteren erhielten sogar ein Exzellenz-Zertifikat und gehören somit zu den landesweit 25 Prozent, die in der Klausur mindestens 17 von möglichen 28 Punkten einheimsten.

Fachabteilungsleiter Sven Remppe freute sich seitens der Schulleitung über das freiwillige Engagement. Er sei sich nicht sicher, ob er und seine Mathekollegen die Aufgaben hätten lösen können, sagte er augenzwinkernd. Die Leistungen seien herausragend, Zeller meinte dazu, die Schüler seien jetzt „mathematisch auf Hochschulniveau unterwegs“. Und Remppe ergänzte: „Logische Schlussfolgerungen ziehen zu können, bringt auch in anderen Fächern etwas. Euer Engagement ist also nicht eins von und für Nerds und Fachidioten, sondern eines fürs Leben.“



BT: Patrick Frank, Julian Hoffer, Erona Avdiu, Yascha Zeiler und Franziska Kreh (von li nach re) umrahmt von ihren Mathelehrern Sven Remppe und Marc Zeller (Bild re).

### Gammertinger Karate-Nachwuchs feiert schönen Jahresabschluss in der Gammertinger Sporthalle.



Das Jahr ging zu Ende und der Gammertinger Karateverein wechselte von der Trainingshalle in die Gammertinger Sporthalle. Spaß, Spiel und Spaß war das Motto, unter das die Verantwortlichen um den 1. Vorstandsvorsitzenden und Cheftrainer Hans Ruff, Geschäftsführer und Trainer Waldemar Busch, Jugendwart und Trainer Michael Heunoske und die Trainer Kevin Ruff, Pilar Bravo Pereira und Umut Ince den Jahresausklang gestalteten. Kein Karatetraining sondern lustige einfallreiche Spiele im heiteren Wettkampf ließen die Zeit wie im Flug vergehen. Selbst der Nikolaus hatte seinen Spaß, konnte aber aus Zeitgründen nicht persönlich vorbeischauchen. Aber seine Vertreter konnten eine kleine süße Gabe für jeden übergeben. Ein toller Tag. Auf diesem Weg ein ganz herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen für die Überlassung der Gammertinger Sporthalle und ein

ganz herzliches Dankeschön an alle Mamas und Papas, Opas und Omas, Uropas und Uromas, Brüder, Schwestern, Onkel, Tanten und Freunde, die uns als Verein bei unseren Vorhaben im ganzen Jahr unterstützen. Das Jahr klingt gut aus, das neue Jahr kann gut beginnen.



## Ferienregion im Tal der Lauchert



### 9-tägige Beteiligung am Messeauftritt der Schwäbischen Alb in Stuttgart Ferienregion „Im Tal der Lauchert“ war wieder auf der CMT 2023 präsent

Gammertingen/Laucherttal – Der touristische Zusammenschluss der Laucherttalstädte und -gemeinden war an den vergangenen Tagen mit den vielfältigen touristischen Angeboten der Ferienregion zum Radeln, Wandern, Langlaufen sowie zum Wohlfühlen und Erleben - zusammen mit den Städten Sigmaringen und Meßkirch – auf der größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, der CMT, in Stuttgart mit dabei.

Vom 13. bis 21. Januar 2024 war die Ferienregion „Im Tal der Lauchert“ – ein touristischer Verbund der Laucherttalkommunen Gammertingen, Burladingen, Neufra, Hettingen, Veringenstadt und Sigmaringen-Jungnau – an einem Informationscounter der Erlebniswelt „DonauHochAlb“ vertreten und die touristische Vielfalt am südwestlichen Rand der Schwäbischen Alb hautnah präsentiert.

**Am Tourismustag 15. Januar 2024 – traditionell der Messerontag - besuchten die Bürgermeister der Ferienregion die Stuttgarter Messe und zeigten sich begeistert über das rege Interesse der Messebesucher am Gemeinschaftsstand.**



Von links: Frau Sieber (TI Sigmaringen), Herr Napierala (Geschäftsführer Campus Galli), Frau Haug (TI Sigmaringen), Herr Bürgermeister Dr. Ehm (Sigmaringen), Herr Bürgermeister Schmidt (Gammertingen), Herr Bürgermeister Traub (Neufra), Herr Bürgermeister Rautenberg (Veringenstadt), Frau Bürgermeisterin Kuster (Hettingen), Frau Steinhart (Tourismusbeauftragte der Ferienregion).

Imagebroschüre sowie die Wander- und Radwegekarten der Ferienregion heiß begehrt

Die Imagebroschüre unserer Ferienregion „Im Tal der Lauchert“ sowie die Wander- und Radkarte wurden von den Gästen enorm nachgefragt. Sie bieten einen interessanten Einblick in unsere schöne Alblandschaft mit ihren vielfältigen Ausflugszielen – von der Quelle auf der Burladinger Albhochfläche über den Lauchertsee bis zur Mündung in die Donau. In zahllosen Mäandern durchfließen die Lauchert eine Landschaft, die reich an Naturerlebnissen und Zeugnissen einer bewegten Vergangenheit ist. Mit den stillen Tälern und den wildromantischen Hochflächen der südlichen Alb ist unsere Ferienregion immer noch ein Geheimtipp für alle, die eine unberührte Natur auf der Schwäbischen Alb zu schätzen wissen.

Ansprechpartner: Melanie Steinhart - Telefon (07574) 406-113 - eMail: info@laucherttal.de

### Poetische Wanderung entlang der Lauchert:

„Lustig in die Welt hinein / Gegen Wind und Wetter!“

Einladung zur Poetischen Winterwanderung auf dem Burladinger Themenwanderweg „Lauchert-Mühlen-Burgen“ am Sonntag, 28. Januar 2024, um 11.00 Uhr.

Der Schauspieler und Rezitator des Theater Lindenhof, Bernhard Hurm, nimmt Sie mit auf eine Wanderung der besonderen Art. Er lädt Sie zu einem Alb-Gang entlang der Lauchert von Stetten u.H. nach Melchingen ein. Inspiriert von der Landschaft, der Lauchert, dem Fließen, rezitiert Hurm auf seiner kleinen „Winterreise“ verschiedene Gedichte.

Die Wanderung startet in Stetten u.H.; Treffpunkt ist um 11.00 Uhr bei der Turn- und Festhalle. Der Weg führt von Stetten u.H. zur Quelle der Lauchert oberhalb von Melchingen.

Die Führung kostet für Erwachsene 10,00 Euro, Schwerbehinderte mit Ausweis sowie Schüler ab 12 Jahren zahlen 5,00 Euro. Kinder unter 12 Jahren sind kostenfrei. Dauer der Führung etwa 3 Stunden. Keine Voranmeldung erforderlich.

## Kirchen / religiöse Gemeinschaften

Röm. Kath. Kirchengemeinde Straßberg-Veringen  
Kirchliche Nachrichten 2023-04  
vom 27.01. – 04.02.2024

### Pfarrer Olaf Winter und Büro Veringenstadt

Kirchberg 130, Telefon 07577-3236

st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag: 09:00–11:00 Uhr

Mittwoch: 16:00-18:00 Uhr

### Pater Anoop Alex und Büro Straßberg

Kirchstraße 6, Telefon 07434-8873

kath.pfarramt.strassberg@t-online.de

Sprechzeiten: Montag und Donnerstag: 09:00–11:00 Uhr

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Home: [www.kath-strassberg-veringen.de](http://www.kath-strassberg-veringen.de)

### 27.01. – Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

|             |       |  |
|-------------|-------|--|
| Harthausen  | 08:00 | Stille Heilige Messe<br>keine stille Anbetung,<br>keine Beichtgelegenheit  |
|             | 09:00 | Erstkommunion- Vorbereitung<br>Versöhnungstag der Kinder<br>für die Kinder aus Veringenstadt, Veringendorf, Hermentingen, Harthausen und Benzingen |
|             | 18:30 | Rosenkranz   |
| Straßberg   | 18:00 | Rosenkranz   |
|             | 18:30 | Heilige Messe<br>anschließend Anbetung und<br>Beichtgelegenheit  |
| Inneringen  | 14:00 | Erstkommunion- Vorbereitung<br>Versöhnungstag der Kinder<br>für die Kinder aus Hettingen und Inneringen  |
| Deutstetten | 18:00 | Beichtgelegenheit  |
|             | 18:30 | Heilige Messe  |

für Maria Bero und verstorbene Angehörige

### 28.01. – 4. Sonntag im Jahreskreis

|              |       |  |
|--------------|-------|--|
| Hettingen    | 09:00 | Heilige Messe<br>für Patrick Wessner und Michael Klaiber |
| Veringendorf | 09:00 | Heilige Messe  |
| Inneringen   | 10:30 | Heilige Messe<br>für Marianne Kleck                      |
|              | 18:30 | Rosenkranz   |
| Harthausen   | 10:30 | Wortgottesfeier – <b>entfällt-</b>                       |
| Winterlingen | 10:30 | Heilige Messe<br>zum Abschluss der Renovierung           |
| Deutstetten  | 13:30 | Rosenkranz   |

### 30.01. – Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis

|             |       |               |
|-------------|-------|---------------|
| Hettingen   | 18:00 | Rosenkranz    |
|             | 18:30 | Heilige Messe |
| Kaiseringen | 18:00 | Rosenkranz    |
|             | 18:30 | Heilige Messe |

### 31.01. – Mittwoch Heiliger Johannes Bosco

|             |       |               |
|-------------|-------|---------------|
| Harthausen  | 18:00 | Rosenkranz    |
|             | 18:30 | Heilige Messe |
| Deutstetten | 18:30 | Heilige Messe |
| Inneringen  | 17:00 | Rosenkranz    |

### 01.02. – Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis

|            |       |   |
|------------|-------|---|
| Straßberg  | 18:00 | Rosenkranz  |
|            | 18:30 | Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe |
| Inneringen | 18:30 | Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe |

### 02.02. – Freitag Darstellung des Herrn (Lichtmess)

|              |       |  |
|--------------|-------|--|
| Inneringen   | 15:00 | Erstkommunion Vorbereitung<br>6. Weggottesdienst                       |
| Veringendorf | 15:00 | Erstkommunionvorbereitung<br>6. Weggottesdienst                        |
| Benzingen    | 18:00 | Rosenkranz   |
|              | 18:30 | Heilige Messe<br>für Oskar Knaus<br>mit Kerzenweihe an Mariä Reinigung |
| Hermentingen | 18:30 | Heilige Messe<br>mit Kerzenweihe                                       |

### 03.02. – Samstag Heiliger Blasius

|              |       |   |
|--------------|-------|---|
| Harthausen   | 08:00 | Stille Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe<br>mit Segnung von Brot und Früchten zum<br>Fest der heiligen Agatha<br>anschließend stille Anbetung,<br>Beichtgelegenheit |
| Deutstetten  | 08:30 | Rosenkranz und Beichtgelegenheit  |
|              | 09:00 | Wallfahrtsmesse<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe   |
| Hettingen    | 18:00 | Beichtgelegenheit   |
|              | 18:30 | Heilige Messe mitgestaltet vom<br>Kirchenchor<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe   |
| Winterlingen | 18:00 | Rosenkranz  |
|              | 18:30 | Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe   |

### 04.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

|              |       |   |
|--------------|-------|---|
| Deutstetten  | 09:00 | Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe                                       |
|              | 13:30 | Rosenkranz  |
| Straßberg    | 09:00 | Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe                                       |
| Inneringen   | 10:30 | Wortgottesfeier   |
|              | 18:30 | Rosenkranz  |
| Veringendorf | 10:30 | Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe                                       |
| Harthausen   | 10:30 | Heilige Messe<br>für Markus Gaiser<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe                  |
| Benzingen    | 10:30 | Heilige Messe<br>mit Blasiussegen und Kerzenweihe<br>mitgestaltet vom Chor HimmelsForte |

Glaubensabend im Pfarrhaus in Harthausen:  
Sonntag 04.02. um 20:00 Uhr

**Tauftermine**

Sie finden die Tauftermine der Seelsorgeeinheit auf unserer Homepage: [www.kath-strassberg-veringen.de](http://www.kath-strassberg-veringen.de)  
Für Anmeldungen und Rückfragen kontaktieren Sie bitte das Pfarrbüro in Straßberg Tel. 07434/8873.

**Inneringen Frauenfasnet**

Einladung zum Weiberball  
Die Frauengemeinschaft Inneringen lädt am Dienstag, den 06.02.2024 traditionell zum Weiberball ins Haus der Begegnung in Inneringen ein.

Beginn: 19.00 Uhr. Unter dem Motto „Es lebe der Sport“ möchten wir mit Euch ein paar tolle Stunden verbringen und freuen uns auf Jung und Alt! Für gute Unterhaltung ist bestens gesorgt. Bitte meldet Euch bis zum 02.02.2024 bei Margot Jöckel unter der Telefonnummer: 07577/925180 an.

Kosten für das Buffet: 17,00 Euro/Person.

Mitzubringen: Super gute Laune!

Wir freuen uns auf Euch

**Elternabend „Organisatorisches zum Weißen Sonntag“**

Donnerstag, 01. Februar 2024, 20:00 Uhr in Veringenstadt für die Eltern der Kinder aus Harthausen, Benzingen, Veringenstadt und Veringendorf

Donnerstag, 01. Februar 2024, 20:00 Uhr in Straßberg für die Eltern der Kinder aus Straßberg und Winterlingen

Freitag, 02. Februar 2024, 20:00 Uhr Inneringen für die Eltern der Kinder aus Inneringen und Hettingen

**FSJ-Stelle im Dekanat Sigmaringen-Meißkirch**

Das Katholische Jugendbüro des Dekanats Sigmaringen-Meißkirch und die KLJB-Außenstelle in Meißkirch schreiben gemeinsam ab September 2024 eine FSJ-Stelle für das FSJ-Jahr 2024/25 aus. Gesucht wird eine engagierte und kreative Person, die Spaß am Umgang mit Jugendlichen hat, sowie teamfähig und offen ist. Weiterhin ist ein hohes Maß an eigenverantwortlichem Arbeiten gefragt. Erfahrungen in der (kirchlichen) Jugendarbeit sind von Vorteil.

Die vollständige Stellenausschreibung ist unter [www.jubue-sigmaringen-messkirch.de](http://www.jubue-sigmaringen-messkirch.de) zu finden

**Evangelische Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen - Kirchengemeinde Gammertingen**

**Sonntag, 28. Januar 2024, letzter Sonntag nach Epiphania**

9 Uhr Gottesdienst in Veringenstadt (Pfarrer Deißinger)  
10:15 Uhr Gottesdienst in Gammertingen (Pfarrer Deißinger)  
10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Pfarrerinnen Danner)  
10 Uhr Gottesdienst in Hausen a.d.L. (Pfarrer Roßbach)  
8:45 Uhr Gottesdienst in Wilsingen (Pfarrer Roßbach)

**Montag, 29. Januar 2024**

16 Uhr 2. Treffen der Projektpartner der 72h-Aktion im Fidelishaus Gammertingen

**Mittwoch, 31. Januar 2024**

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Gammertingen

**Donnerstag, 1. Februar 2024**

19 Uhr „Starke Mädchen“ – Jugendtreff im ALL4ONE Gemeindehaus Trochtelfingen  
20 Uhr Offenes Meditationstreffen im Gemeindehaus Gammertingen

**Vorankündigung: „Was trägt?“ - Ökumenische Exerzitien im Alltag**

Was trägt? Diese Frage leitet die diesjährigen „Ökumenischen Exerzitien im Alltag“, zu denen wie in den letzten Jahren die kath.

Seelsorgeeinheit und die evang. Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen gemeinsam einladen. Beginn ist wieder der ökumenische Gottesdienst am 1. Sonntag der Fasten- und Passionszeit (18.02.2024, 10.15 Uhr, in der kath. Kirche, Gammertingen) In den folgenden Wochen gibt es 5 Gruppentreffen, jeweils am **Dienstagabend**, 19.30 Uhr – 21 Uhr mit Bibelimpuls, Austausch, Singen und meditativen Elementen (1. Gruppentreffen ist am 20.02., das letzte am 19.03.). Die Teilnehmenden sind eingeladen, sich täglich eine Zeit der Besinnung und des Gebetes zu nehmen. Es gibt dazu ein kleines Begleitheft. Flyer liegen in den Kirchen aus. Wir bitten um Anmeldung (bis Aschermittwoch, 14.02.). Die Leitung liegt bei Pfarrer Ulrich Deißinger und Pastoralreferent Matthias Kopp.

**Pfarramt Gammertingen**

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen  
Telefon: 07574-91211, [pfarramt.gammertingen@elkw.de](mailto:pfarramt.gammertingen@elkw.de) oder an Pfarrer Deißinger direkt: [ulrich.deissing@elkw.de](mailto:ulrich.deissing@elkw.de)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12 Uhr; Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr

**Pfarrstelle Mariaberg, Klosterhof 1,**

07124-923-288, Pfarrsekretariat

Pfarrerinnen Bärbel Danner,

Telefon 07124-923-345, [b.danner@mariaberg.de](mailto:b.danner@mariaberg.de)

Diakonin Renate Nottbrock,

Telefon 07124-923-621, [r.nottbrock@mariaberg.de](mailto:r.nottbrock@mariaberg.de)

**Jehovas Zeugen Hettingen/Inneringen**

Alle Zusammenkünfte finden im Königreichssaal, Sutorstraße 9, in Sigmaringen statt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Eintritt frei – keine Kollekte.

Unsere Gottesdienste können auch per Videokonferenz besucht werden. Hinweise, Informationen und das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Website [jw.org](http://jw.org). Wünschen Sie Zutritt zu unserer Videokonferenz in Sigmaringen, erhalten Sie nähere Informationen über 0175/8130956 oder über E-Mail an: [jw-sig@web.de](mailto:jw-sig@web.de).

**Samstag, 27. Januar**

18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Warum die Auferstehung für uns eine Realität sein sollte“  
18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms: „Vertraue in schwierigen Zeiten weiter auf Jehova“ (Haggai 2:4)

**Mittwoch, 31. Januar**

19.00 Uhr „Was man von Hiob lernen kann“ (Hiob 40-42)  
19.55 Uhr „Hilf anderen Jehovas Liebe zu erkennen“  
20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“ Kapitel 5, Absatz 1-8

**Sonstige nichtamtliche Mitteilungen**

**Informationen über Bildungsmöglichkeiten beim Kolping-Bildungszentrum in Riedlingen unter folgenden Kontaktdaten:**

Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen  
Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20,  
E-Mail: [doris.gawenda@kolping-bildungswerk.de](mailto:doris.gawenda@kolping-bildungswerk.de)  
[www.kolping-bildungswerk.de](http://www.kolping-bildungswerk.de)

# Was ist los in der Region?



| Wann?               | Was?  | Wer?                                     | Wo?   | Uhrzeit?                                |
|---------------------|---|--|---|---|
| <i>Neufra</i>       |   |  |   |   |
| Mittwochs           | Bürgerkaffee  | Gemeinde Neufra                          | Bürgerstüble  | ab 14.00 Uhr                            |
| 27.01.2024          | Jubiläumsumzug mit anschließender Narrennacht   | Burgnarren/Förderverein Burgnarren       | im Bereich der Turnhalle/ Jahnstraße/Hohenzollernstraße | Umzugsbeginn 15.40 Uhr                  |
| 02.02.2024          | Frauenfasnet  | Frauengemeinschaft Neufra                | Pfarrheim Neufra  | Einlass 18.30 Uhr<br>Beginn 19.30 Uhr   |
| 08.02.              | Narrenfrühstück<br>Anmeldung bis 02.02. unter 3489 oder 0172/8840825  | Skiclub                                  | Pfarrheim Neufra  | 6.30 – 10.30 Uhr                        |
| 08.02.              | Rathaussturm / Kindergarten- und Schülerbefreiung   | Burgnarren / FV Burgnarren               | Rathaus / Kindergarten / Schule                         | ab 9.00 Uhr                             |
| 08.02.              | Hallenöffnung mit Speis und Trank   | Burgnarren / FV Burgnarren               | Turnhalle Neufra  | ab 11.00 Uhr                            |
| 08.02.              | Kinderball  | Burgnarren / FV Burgnarren               | Turnhalle Neufra  | 14.00 – 17.00 Uhr                       |
| 08.02.              | Platzkonzert Guggenmusik  | Burgnarren / FV Burgnarren               | Kirchplatz Neufra                                       | 17.30 Uhr                               |
| 08.02.              | Narrengericht   | Burgnarren / FV Burgnarren               | Kirchplatz Neufra                                       | Anschließend gegen 18.00 Uhr            |
| 08.02.              | Straßenfasnet   |  | Clubheim MC – Besen Zehntscheuer – Gasthaus Lamm        |   |
| 09.02.              | Fasnet in der Krone   | Heimat- und Brauchtumsverein Neufra      | Krone Freudenweiler                                     | 19.29 Uhr                               |
| 10.02.              | Bürgerparty Motto „Die Burg und ihre Bewohner“  | Burgnarren / FV Burgnarren               | Turnhalle Neufra  | 19.30 Uhr<br>Einlass 19.00 Uhr          |
| 12.02.              | Seniorenfasnet  | Burgnarren / FV Burgnarren               | Bürgerstüble Neufra                                     | 14.00 Uhr                               |
| 13.02.              | Narrenbaumfällen  | Burgnarren / FV Burgnarren               | Zehntscheuer  | 18.00 Uhr                               |
| <i>Gammertingen</i> |   |  |   |   |
| Jeden Mittwoch      | Wochenmarkt   | Stadt Gammertingen                       | Großer Schlossplatz                                     | 8.00 - 12.00 Uhr                        |
| Jeden Freitag       | Café am Abend   | Diakonie, Weltladen, Marienberg          | Café fair & mehr  | 18.00 Uhr                               |
| Jeden Montag        | Montagswandern  | Schwäbischer Albverein – OG Gammertingen | Treffpunkt Vereinsheim (gerne mit Stöcken)              | 14.00 Uhr                               |
| Di., – So.,         | Hallenbad ist geöffnet.<br>Di.: 6.00 – 7.30 Uhr (Frühschwimmen); Di. – Fr.: 15.30 - 20.45 Uhr; Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr; So.: 8.00 - 16.00 Uhr | Stadt Gammertingen                       | Alb-Lauchert-Schwimmhalle, Josef-Wiest-Straße 3         |   |
| Do., 1.02.          | VdK-Treff   | Sozialverband VdK OV Gammertingen        | Café Sternbäck  | 15.00 Uhr                               |
| Fr., 2.02.          | Tag der offenen Tür für kommende Fünftklässler  | Gymnasium Gammertingen                   | Aula  | 14.00 Uhr                               |
| Fr., 2.02.          | Frauenfasnet  | Frauengemeinschaft Feldhausen-Harthausen | Turnhalle Feldhausen                                    | 19.30 Uhr                               |
| <i>Hettingen</i>    |   |  |   |   |
| 26.01.2024          | Frauenfasnet  | Frauengemeinschaft Hettingen             | Schützenhaus Hettingen                                  | Beginn: 19.00 Uhr                       |
| 27.01.2024          | Vortrag über Hildegard von Bingen durch Caterina Cerasale   | BeneVit Pflege Baden-Württemberg GmbH    | Haus Laucherttal, Im Winkel 1, 72513 Hettingen          | Beginn: 19.00 Uhr                       |
| 03.02.2024          | Sportlerball  | TSV Hettingen                            | Sportblick  | Beginn: 19:00 Uhe<br>Einlass: 18:30 Uhr |
| 06.02.2024          | Weiberball  | Frauengemeinschaft Inneringen            | Haus der Begegnung, Inneringen                          | Beginn: 19:00 Uhr                       |
| 07.02.2024          | Äblerball   | Narrenzunft Inneringen                   | Albhalle  | Beginn: 20:00 Uhr                       |
| 10.02.2024          | Bürgerball  | Narrenzunft Hettingen                    | Laucherttalhalle  | Beginn: 19:30 Uhr                       |
| 11.02.2023          | Bürgerball  | Narrenzunft Inneringen                   | Albhalle  | Beginn: 19:30 Uhr                       |

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Die Akademie Laucherttal informiert



Kursbeginn 31.1.24 – 10.2.24

**Alle Kurse und Anmeldung auf [www.akademie-laucherttal.de](http://www.akademie-laucherttal.de)**

**In den nächsten Tagen erscheint unser neues Programmheft Frühjahr/Sommersemester 2024**

**WINTERLINGEN : Anmeldung: Gerda Muche 07434 279-91 oder [akademie@winterlingen.de](mailto:akademie@winterlingen.de)**

**Blockchain, Bitcoin und Altcoins: Eine Einführung für Erwachsene und Senioren** - Haben Sie schon einmal Begriffe wie Bitcoin, Ethereum, Blockchain, Altcoin und Kryptowährung gehört? In diesem Kurs erhalten Sie eine grundlegende Einführung in die faszinierende Welt von Bitcoin, Altcoins und Blockchains. Er richtet sich an Anfänger und setzt keine speziellen Vorkenntnisse voraus. Dieser Kurs bietet keine Finanzberatung, sondern konzentriert sich ausschließlich auf die Vermittlung von grundlegendem Wissen. Sie benötigen lediglich Schreibutensilien und Ihr Handy (freiwillig), um ggf. Notizen zu machen. Sa, 3.2.24, 9.30 - 16.30 Uhr, Rathaus Benzingen, Sitzungssaal, Leitung: J. Ramsperger, Gebühr: 60,00 €, Kurs-Nr: WI4916

**Yoga & Freie Atemschule - zertifizierter Präventionskurs nach § 20 SGB V** - Yoga ist ein Übungsweg mit dem Ziel, durch eine aktive Bewusstseinsarbeit das Entwicklungspotential und die Schöpferkräfte des Menschen anzusprechen und die Selbstkraft zu stärken. Der Übungsweg schafft eine Freiheit im Denken, eröffnet tiefere seelische Empfindungen und stabilisiert den Willen. Dieser Kurs richtet sich sowohl an Interessierte, die Yoga kennen lernen wollen, als auch an fortgeschrittene TeilnehmerInnen. Es werden verschiedene Grundstellungen (asanas) des Yoga, freie Atemübungen und Entspannungsmöglichkeiten erlernt. Für Fortgeschrittene werden weitere Variationen und anspruchsvollere Asanas hinzugenommen. Der Sonnengruß wird im Kurs sorgfältig erarbeitet, erweitert und eignet sich hervorragend zum Beginn einer Übungsstunde. Einen weiteren Schwerpunkt im Kurs bildet die Freie Atemschule. Häufig ist die Atmung durch Schonhaltungen, psychische Spannungszustände oder durch eine körperliche Erkrankung gebunden oder fixiert. Man kann oftmals "einfach nicht richtig durchatmen". Mit Hilfe von Yogaübungen wird der Atem in seiner freien und heilsamen Dimension gefördert. In der Freie Atemschule wird der Atem während den Übungen in seiner Bewegung ungehindert zugelassen und indirekt in seiner Tiefe, Intensität, Qualität und in seinem Rhythmus gezielt durch die Bewusstseinsausrichtung und Körperübung verändert und neu geformt. Eine Meditation oder Seelenübung rundet eine Übungsstunde ab. Bitte Yogamatte, Kissen, Decke und warme Socken mitbringen. Mi, ab 7.2.24, 20 - 21.30 Uhr, 8 Termine, Winterlingen Begegnungsstätte 1. Stock West, Leitung: S. Stoll, Gebühr: 120,00 €, Kurs-Nr: WI5203

**GAMMERTINGEN: Anmeldung: Bürgerbüro Gammertingen 07574/406-135**

**Yoga & Freie Atemschule - zertifizierter Präventionskurs nach § 20 SGB V** – in Kooperation mit der AOK Yoga ist ein Übungsweg mit dem Ziel, durch eine aktive Bewusstseinsarbeit das Entwicklungspotential und die Schöpferkräfte des Menschen anzusprechen und die Selbstkraft zu stärken. Der Übungsweg schafft eine Freiheit im Denken, eröffnet tiefere seelische Empfindungen und stabilisiert den Willen. Dieser Kurs richtet sich sowohl an Interessierte, die Yoga kennen lernen wollen, als auch an fortgeschrittene TeilnehmerInnen. Es werden verschiedene Grundstellungen (asanas) des Yoga, freie Atemübungen und Entspannungsmöglichkeiten erlernt. Für Fortgeschrittene werden weitere Variationen und anspruchsvollere Asanas hinzugenommen. Der Sonnengruß wird im Kurs sorgfältig erarbeitet, erweitert und eignet sich hervorragend zum Beginn einer Übungsstunde. Einen weiteren Schwerpunkt im Kurs bildet die Freie Atemschule. Häufig ist die Atmung durch Schonhaltungen, psychische Spannungszustände oder durch eine körperliche Erkrankung gebunden oder fixiert. Man kann oftmals "einfach nicht richtig durchatmen". Mit Hilfe von Yogaübungen wird der Atem in seiner freien und heilsamen Dimension gefördert. In der Freie Atemschule wird der Atem während den Übungen in seiner Bewegung ungehindert zugelassen und indirekt in seiner Tiefe, Intensität, Qualität und in seinem Rhythmus gezielt durch die Bewusstseinsausrichtung und Körperübung verändert und neu geformt. Eine Meditation oder Seelenübung rundet eine Übungsstunde ab. Bitte Yogamatte, Kissen, Decke und warme Socken mitbringen. Mi, ab 7.2.24, 20 - 21.30 Uhr, 8 Termine, Bürgerhaus Bronnen, EG, Leitung: S. Stoll, Gebühr: 120,00 €, Kurs-Nr: AK5202

**MARIABERG: Anmeldung: Tina Elbel 07124 923 – 208 oder [akademie@mariaberg.de](mailto:akademie@mariaberg.de)**

**Spaß mit Bier** - Biersommelier und Bierschützer Klaus-Peter Neef führt Sie durch die Braukunst (damals und heute). Nicht bierernst, sondern mit reichlich Anekdoten um Biere und das Brauereigeschäft. Gegen eine mögliche Unterhopfung werden drei verschiedene Bierstile gereicht und eine Neutralisierungsbrezel. Fr, 2.2.24, 19 - 21 Uhr, Marienberg, Kommunikationszentrum, Leitung: K.P. Neef, Gebühr: 25,00 €, Kurs-Nr: MB4471

**Neufra: Gerda Muche, 07434 279-91 oder [akademie@winterlingen.de](mailto:akademie@winterlingen.de)**

**Aquarellmalen IV** - Panoramabild in Aquarell, nach Vorlage und Anweisung. Die Teilnehmer haben nichts mitzubringen, das Material ist vor Ort erhältlich. Materialkosten: 10,00 €, Fr, 2.2.24, 18.30 - 20.30 Uhr, Fehlatal Grundschule Neufra – Werkraum, Leitung: J. M. Schneider, Gebühr: 20,00 € zuzgl. 10,00 € Materialkosten pro Bild, zahlbar vor Ort, Kurs-Nr: AK3220

## ETIKETTEN ALLER ART

*für Industrie und Handel*



Mittelberg 6 · 72501 Gammertingen  
Tel. 0 75 74 / 93 01-45 · Fax 0 75 74 / 93 01-30  
[info@am-etikettendruck.de](mailto:info@am-etikettendruck.de) · [www.am-etikettendruck.de](http://www.am-etikettendruck.de)



Ab sofort könnt Ihr das Amtsblatt auch online beziehen,  
ob Einzelausgabe oder Abo.

Weitere Informationen auf unserer Homepage  
[www.druckerei-acker.de](http://www.druckerei-acker.de)



# ☎ Notruf-Telefonnummern ☎

## ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

**Polizei** 110  
**Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr** 112

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst 116117**  
 (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):  
 (Anruf ist kostenlos)

**Krankentransport DRK Sigmaringen** Telefon (07571) 19222

**Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Sigmaringen**  
 SRH Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstr. 40,  
 72488 Sigmaringen **Sa, So und an Feiertagen 8 – 19 Uhr**

**Zahnärztliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg**  
**Sa, So und an Feiertagen** 01801 - 116 116

**Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit**  
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

**Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg** Tel. (0761) 19240

## NOTDIENST DER APOTHEKEN IM JANUAR/FEBRUAR 2024 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

- 25.01. Obere Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Marktstr. 44 **(0 74 31) 32 40**
- 26.01. Palm-Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Sonnenstraße 31 **(0 74 31) 5 13 90**
- 27.01. Zentral-Apotheke, Gammertingen  
 Sigmaringer Straße 7 **(0 75 74) 22 46**
- 28.01. Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Schmiechastraße 50 **(0 74 31) 93 47 94**  
 Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen  
 Georg-Zimmerer-Straße 15 **(0 75 71) 74 73 39**
- 29.01. Kastanien-Apotheke, Bingen  
 Hauptstraße 11 **(0 75 71) 7 46 00**  
 Sonnen-Apotheke, Albst.-Truchteltingen  
 Konrad-Adenauer-Straße 89 **(0 74 32) 54 55**

- 30.01. Untere Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Marktstraße 11 **(0 74 31) 22 40**
- 31.01. Apotheke, Bernloch  
 Marktstraße 8 **(0 73 87) 2 36**  
 Apotheke im Hanfertal, Sigmaringen  
 Bittelschießer Straße 20 **(0 75 71) 55 13**  
 Zollern-Apotheke, Albstadt Onstmettingen  
 Hauptstraße 65 **(0 74 32) 2 17 91**
- 01.02. Strüb-Apotheke, Veringenstadt  
 Im Städtle 123 **(0 75 77) 73 26**  
 Alb-Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Untere Vorstadt 7 **(0 74 31) 5 62 02**

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Ackler GmbH



Beratungsstellen bitte ausschneiden!

## Beratungsstellen

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung**  
 efl-sig@t-online.de Tel. 07571/5787

**Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche bei sexueller Gewalt**  
 Tel. 07571/7301-50, E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

**Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V.** - Beratungsstelle für Familien  
 mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0

**Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae** Tel. 07571/7497-17

**Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig.** Tel. 07571/7486-7019

**Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter**  
 Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

**Beratungsstelle für Frühförderung**  
 Entwicklungsverzögerungen und Sprachentwicklungsverzögerungen  
 Tel. 07574/406 210 und 07574/406-217

**Jugendbüro Gammertingen** Beratung nach telef. Vereinbarung  
 Tel. 07574/5659875, Handy 0178/2923094

**Suchtberatungsstelle** Tel. 07571/4188

**Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkr. SIG** Tel. 07571/7301-0

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** - www.hilfetelefon.de, 08000 116 016

**Al-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige** und erwachsene Kinder von  
 Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

**Familiengesundheitszentrum**  
 Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“  
 Telefon 07571/102-4209, www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

**Hilfen nach Maß** - Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Menschen  
 mit Behinderung Tel. 07574/93496817

**bsg - betreuung siegfried glowiak** - Rechtliche Betreuung, Vorsorge,  
 Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

**Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle EUTB Ravensburg-Sigmaringen:** Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

**SKM Betreuungsverein Sigmaringen** Tel. 07571/50767  
 Rechtliche Betreuung - Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

**Hospizgruppe Veringen-Gammertingen** - Hilfe für schwerkranke u. sterbende  
 Menschen u. deren Angehörige Tel. 01590/1854025

**Caritasverband Sigmaringen Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG)**  
 Tel. 07571/7301-0, E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen**  
 Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige  
 Tel.: 07572/7137-372/-368 und -431; E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

**Psychosoziale Krebsberatungsstelle Sigmaringen**  
 Tel. 07571-72965-50 oder - 52

**HIV-Sprechstunde, Landratsamt SIG,** Do ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe  
 (anonymisiert). Tel. 07571/102 6401

### Sozialstationen

**Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen**  
 Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspflegehilfe - Ruf-  
 bereitchaft rund um die Uhr. Tel. 07574/9320833-0

**Tagespflege St. Martin, Veringen-Gammertingen** Tel. 07574/934134  
 Fax 07574-921 **Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes**

Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern,  
 Beratungen Tel. 0172/7267755  
 Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimererkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr  
 Tel. 07574/935851

**Sozialstation St. Martin, Engstingen Sa./So.** Tel. 07129/932770

**Sozialstation Haus Sonnenhalde** Tel. 07129/9379-0

**AMEOS ambulante Pflege** - Häusliche Pflege, Versorgung u. Beratung, Mahl-  
 zeitenservice „Essen auf Rädern“ Winterlingen Tel. 07434/9377444

**Pflegedienst Plus LUX - HELIOS** - Tel. 07434/9365470

**SENOVA Sozialstation Sigmaringendorf** Tel. 07571/52520

**Mobile Pflege Serafin** Tel. 07552/9380303

**Pflegedienst mit Herz und Hand, Klaus Unger** Tel. 07571/7452601

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Ackler GmbH